

What's next?



02/2021

Unser Newsletter für deine Berufswahl

1. Februar 2021 – Was solltest du jetzt angehen?

Du hast im Sommer deine Schulpflicht erfüllt? Wenn du das AV-Dual im Juli voraussichtlich mit einem ESA oder MSA verlässt, dann heißt es jetzt: ACTION! Du hast noch genau ein halbes Jahr Zeit, dich um deine Zeit nach der Schule zu kümmern. Spätestens jetzt solltest du entweder

- [Bewerbungen](#) für einen Ausbildungsplatz zum 1.8. oder 1.9. 2021 verschicken,
- dich für eine [schulische Ausbildung](#) an der Berufsfachschule (Bewerbungsfrist 1.2.-31.3.2021) bewerben oder
- dich um [Alternativen](#) wie zum Beispiel ein Freiwilliges Soziales Jahr bemühen.

Die Mühe lohnt sich: Du kannst neue Erfahrungen machen, erwirbst handfeste praktische Fähigkeiten, verdienst Geld und wirst Fachfrau oder Fachmann auf deinem Gebiet. Nutze die verbleibende Zeit für Praktika und informiere dich auf jeden Fall nun gründlich, wo dein Weg hingeht. Besuche dazu auch die [Online-Messe](#) des Asklepios Bildungszentrums zur Berufsorientierung im Gesundheitsbereich am 17.2.21 und vereinbare einen Termin mit der [Berufsberatung](#). Sollte es mit dem Schulabschluss oder dem Übergang in die Ausbildung nicht so recht klappen, steht dir die Berufsberatung auch gern mit Rat und Tat zur Seite.

2. Expertentipps für deine Berufswahl

Manchem treibt schon die Wahl zwischen Netflix und Amazon den Schweiß auf die Stirn. Wie schwer ist dann erst, sich für einen Beruf zu entscheiden? Kenne ich überhaupt alle Möglichkeiten? Und woher weiß ich, dass mir ein Beruf auch noch in 30 Jahren gefällt? Doch keine Sorge: Es gibt übersichtliche Informationen zu den großen [Ausbildungsfeldern](#). Und was in dreißig Jahren passiert, das kann man unmöglich vorhersehen. Die meisten Menschen ändern im Verlauf Ihres Berufslebens ihre Tätigkeitsschwerpunkte, mancher wechselt auch den Beruf. Wenn du trotz sorgfältiger Information unentschieden bist, dann kannst du eine Pro- und Contra-Liste mit den Vor- und Nachteilen der verschiedenen Berufe zu erstellen. Und noch ein Tipp: Versuche mal, eine/n Freund*in oder deine Eltern für jeden in Frage kommenden Beruf davon zu überzeugen, dass genau dieser zu dir passt. Oft merkst du schon beim Argumentieren, für welchen Beruf du stärker brennst.

3. Hamburgs Branchen – deine Chance?

Die Branchen „[Gesundheit](#)“ und „[Soziales und Pädagogik](#)“ sind sehr weitgefaste Arbeitsfelder und gehören doch fest zusammen. Wer im Gesundheitswesen tätig ist, hat täglich mit Menschen zu tun, die auf Unterstützung von außen angewiesen sind. Das kann von der Diagnostik und Behandlung über stationäre oder ambulante Pflege bis hin zur Therapie, Ernährung oder Sport- und Reha-Maßnahmen reichen– genauso aber auch kaufmännischen Aufgaben beinhalten wie etwa bei einer Krankenkasse. Falls dir jetzt vor allem (zahn-)medizinische Fachangestellte oder Pflegefachkräfte einfallen: weit gefehlt. Auch Physiotherapeut*innen, Erzieher*innen, Kaufleute im Gesundheitswesen

und technische Berufe wie Orthopädiemechaniker*in oder Zahntechniker*in zählen zur Gesundheits- und Sozialwirtschaft. Ungefähr ein Siebtel der Hamburgerinnen und Hamburger ist bei den etwa 6.300 Unternehmen dieser Branchen beschäftigt. Und es werden mehr werden, denn auch der demographische Wandel, also dass die Bevölkerung immer älter wird, ist nicht aufzuhalten. Wie dein **Einstieg** aussehen kann? Überlege dir, ob du zum Beispiel lieber „am Menschen“ oder „für den Menschen“ arbeiten willst. Wenn du Interesse daran hast, Menschen zu unterstützen, sorgfältig, gewissenhaft und körperlich-psychisch belastbar bist, dann könnten medizinisch-soziale Berufe gut zu dir passen. Wer handwerklich geschickt ist oder wer gern organisiert, sollte sich über die technischen bzw. die kaufmännischen Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen informieren. Welcher Beruf dir am besten gefällt, kannst du gut über Praktika herausfinden.

Brancheninformationen zum Hamburger Ausbildungsmarkt findest Du auf www.jba-hamburg.de.

4. Echt jetzt?

Wem Entscheidungen schwer fallen, für den gibt es hier noch einige Tipps. Wusstest du schon...

- ... dass wir im Dunkeln rationaler entscheiden?
- ... dass wir mit voller Blase die besseren Entscheidungen treffen?
- ... dass wir uns eher für das entscheiden, was wir kennen?
- ... dass wir im Stehen oder beim Gehen bessere Entscheidungen treffen?

(Quelle: www.karrierebibel.de/entscheidungen-treffen/ 12 kuriose Fakten)

5. Filmtipp

Du möchtest Kaufmann/frau für Büromanagement oder KfZ-Mechatroniker*in werden? Denk' dran, viele andere möchten das auch. **Check die Alternativen** ☺ Du kennst „The Voice of Germany“? Dann geh' doch mal mit Thore Schölermann auf **Entdeckungstour** in die Universitätsklinik Eppendorf (UKE) oder als **Notfallsanitäter** in den Rettungswagen. Dort präsentiert Thore nicht die Stars von morgen, sondern Berufe im Gesundheitswesen. Außerdem empfehlenswert: unsere neuen Filme zu „Berufswahl“ und „schriftlicher Bewerbung“ auf www.jba-hamburg.de und zu **Ausbildungsfeldern** im BerufeTV.

6. Wer hilft dir weiter?



Die Berufsberatung unterstützt dich bei deiner Berufs- und Studienwahl und bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz oder einem dualen Studium. **Wir beraten dich jetzt auch gern per Video, bitte vereinbare dazu einen Termin mit deinem / deiner Berufsberater*in.** Du erreichst uns telefonisch unter 040 / 2485 1188 oder per Mail Hamburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de.

Bei Interesse an einer Beratung zu deinen schulischen Perspektiven wende dich am besten direkt an das **HIBB** (Hamburger Institut für berufliche Bildung) in deiner zuständigen Jugendberufsagentur. Du erreichst das HIBB unter 040 / 428 28 3333.

AKTUELLES:

Die **Berufsfachschulen** für schulische Ausbildungsgänge bieten zwischen vom **1.2.-31.3.21** viele **Infotage** an. Passend zu unseren heutigen Branchentipps gibt es zwei Veranstaltungen am **17.2.21**: **Online-Messe** und am **23.2.21**: **Online-Eltern-Schüler-Abend** des Asklepios Bildungszentrums zur Berufsorientierung im Gesundheitsbereich. Am **15.4.21** findet die **Messe Einstieg**: Dein Event für Ausbildung, Studium und Gap-Year statt.

Nimm Kontakt auf !

